Katholische Kirchgemeinde Walchwil

Walchwil, 12. Oktober 2015

BUDGET 2016

und Ergänzungswahlen für den Kirchenrat und die Rechnungsprüfungskommission

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeinde-Versammlung
Dienstag, 24. November 2015 | 20.00 Uhr
im Pfarreizentrum St. Johannes, Walchwil

Traktanden

1. Genehmigung des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung vom 30. Juni 2015
2. Schlussrechnung über die Innenreinigung der Pfarrkirche
3. Budget 2016 und Festlegung des Steuerfusses
   Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission und des Kirchenrates
4. Kenntnisnahme vom Finanzplan 2016 – 2020
5. Ersatzwahlen für die restliche Amtsperiode (2016 / 2017)
   a) Mitglied des Kirchenrates
   b) Präsident des Kirchenrates
   c) Mitglied der Rechnungsprüfungskommission
   d) Präsidentin der Rechnungsprüfungskommission
6. Verschiedenes

Die Vorlage der Kirchgemeindeversammlung wird allen Haushaltungen in Walchwil zugestellt. Diese Vorlage und das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 30. Juni 2015 sind beim Pfarramt erhältlich, auf www.kg-walchwil.ch aufgeschaltet und liegen im Schriftenstand der Pfarrkirche zur Einsichtnahme auf.

Stimmrecht
Das Stimmrecht an der Kirchgemeindeversammlung vom 24. November 2015 haben alle auf dem Gebiet der Kirchgemeinde Walchwil wohnhaften katholischen Schweizerbürgerinnen und Schweizerbürger, sowie katholische Ausländerinnen und Ausländer mit Niederlassungsbewilligung, die das 18. Altersjahr zurückgelegt und den Heimatschein mindestens fünf Tage vor der Versammlung bei der Einwohnerkontrolle Walchwil hinterlegt haben.

Im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung laden wir Sie herzlich zu einem Apéro ein, damit Sie mit den Zurücktretenden und Neugewählten anstossen können.

TRAKTANDUM 1

Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung vom 30. Juni 2015

1. Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 25. November 2014 wurde einstimmig genehmigt.

2. Die Umklassierung der Liegenschaft «Alter Pfarrhof», Dorfstrasse 15, vom Verwaltungsvermögen ins Finanzvermögen wurde einstimmig gutgeheissen.

3. Die Jahresrechnung 2014 wird ebenfalls einstimmig genehmigt und dem Antrag des Kirchenrates und der Rechnungsprüfungskommission zur Zuweisung des Gewinnes von Fr. 17'433.– wird zugestimmt.

Antrag des Kirchenrates

Der Kirchenrat beantragt, das Protokoll unter Verdankung an die Protokollschreiberin zu genehmigen.

TRAKTANDUM 2

Schlussrechnung über die Innenreinigung der Pfarrkirche

Anlässlich der Kirchgemeindeversammlung vom 1. Oktober 2013 wurde einem Kredit von Fr. 40'000.– zugestimmt, um im Sinne von werterhaltenden Massnahmen die Pfarrkirche innen durch Spezialisten reinigen zu lassen. Wir sind nicht nur über das visuelle Resultat erfreut sondern auch über die Schlussabrechnung, welche wir Ihnen zur Genehmigung vorlegen:

Arbeiten der Firma Stuckatura Antonini, Stans		Fr. 38'526.25
Rückerstattungen (Denkmalschutz)		
Kanton Zug	Fr. 5'779.00	
Einwohnergemeinde Walchwil	Fr. 5'779.00	Fr. 11'558.00
Nettokosten zu Lasten Kirchgemeinde		Fr. 26'968.25

Antrag des Kirchenrates

Der Kirchenrat beantragt, die Schlussabrechnung, welche mit einem Minderaufwand von Fr. 13'031.75 abschliesst, zu genehmigen.

TRAKTANDUM 3

Budget 2016 und Festsetzung des Steuerfusses Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission und des Kirchenrates

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Vor mehr als einem halben Jahr konnten wir unser Pfarreizentrum einweihen und dürfen dieses nun für die Aktivitäten unserer Pfarrei und Kirchgemeinde nutzen. Der Zuspruch und die Benutzungsfrequenzen freuen uns sehr. Wir sind uns bewusst, dass noch nicht alles perfekt eingerichtet ist und sich gewisse Abläufe zuerst noch einspielen müssen. Der Kirchenrat legt Wert darauf, dass die Bevölkerung dabei mit einbezogen wird. Es ist unser Ziel, ein Zentrum zu haben, welches lebt und sich entwickelt.

Sicher sind Ihnen die Gemälde im Chile-Café aufgefallen. Im Rahmen eines Pastoralraumprojektes haben Walchwiler Künstlerinnen und Künstler am Eröffnungstag des Pfarreizentrums ihrer Kreativität, unter der Leitung von Heidi Müller, freien Lauf gelassen. Mit einer kleinen Vernissage am Suppenzmittag vom 29. November 2015 werden wir diese Werke offiziell würdigen. Wir freuen uns schon heute auf Ihr Kommen – vielleicht ist ja auch Ihr persönliches Werk oder das Ihrer Kinder dabei.

Das Budget 2016 steht stark unter dem Einfluss stockender Steuererträge und rückgängiger Zahlungen aus dem Finanzausgleich der katholischen Kirchgemeinden des Kantons Zug (VKKZ). Über die Hintergründe haben wir schon früher informiert.

Noch müssen wir keine Notbremsen ziehen, die Vorräte aus den sieben fetten Jahren genügen noch. Die gesetzlichen Abschreibungen beanspruchen aber momentan einen steigenden Anteil unserer Mittel. Seit 2009 ist der Anteil der Abschreibungen bis heute von 10 % der Gesamtkosten auf 19 % gestiegen, obwohl der Pfarrhof ab 2015 keinen Abschreibungsbedarf mehr aufweist. Dass sich die Steuer- und Finanzausgleichszahlungen gegenläufig bewegen, belastet unsere Finanzen zusätzlich.

Welche finanzielle Auswirkung der Rücktritt von Mijo und die Wahl eines neuen Pfarrers oder Gemeindeleiters hat, kann heute nur schwer voraus gesagt werden. Wir werden alles daran setzen, die Gratwanderung zwischen verfügbaren Finanzen und aktivem Pfarreileben zu bewältigen.

Das Budget schliesst mit einem Verlust von Fr. 50'441.–. Wir sind überzeugt, dass wir dies verkraften können und freuen uns schon jetzt auf ein erfüllendes und erlebnisreiches Pfarreijahr 2016.

Es folgen die Kommentare zu den wichtigsten Abweichungen des Budgets 2016 gegenüber dem Budget 2015, bzw. Erklärungen zu den wichtigen Einzelpositionen:

1. Pater Mijo Rogina wird im Verlaufe des nächsten Jahres in den wohlverdienten Ruhestand treten. Obwohl die Personalwahlkommission ihre Arbeit bereits aufgenommen hat, kennen wir die Nachfolgesituation noch nicht. Im Budget 2016 sind wir von ähnlichen Gesamtkosten ausgegangen wie beim Budget 2015. Es findet eine Verschiebung innerhalb spezifischer Konten statt, wie z.B. die Erhöhung der Aushilfskosten zu Gunsten der Löhne für Seelsorger.
2. Auch im Zusammenhang mit dem Wechsel in der Pfarreileitung haben wir angenommen, dass wir für das Budgetjahr mit einem begrenzten Ausfall von Mieterträgen bei der Wohnung im Pfarrhaus rechnen müssen.
3. Erfahrungswert aus der aktuellen Buchhaltung im Zusammenhang mit diesem neuen Konto.

4. Die Ministranten sind nicht nur in der Kirche aktiv. Sie sind eine fast nicht mehr wegdenkbare Jugendorganisation in unserer Gemeinde unter der Leitung von Pfarrer Mijo. Ein Teil der Kosten entfällt daher auf die Jugendarbeit. Im Jahre 2016 findet die Rom-Reise statt, zu der die älteren Ministranten eingeladen werden. Wir hoffen natürlich, dass die Rom-Reisenden etwas vom Schwung von Papst Franziskus nach Walchwil mitbringen.
5. Der Kirchenchor feiert im Jahre 2016 seinen 125. Geburtstag. In diesem Zusammenhang ist ein «Jubiläumswerk» am Patroziniumsgottesdienst und ein Adventskonzert geplant. Bitte vergessen Sie nicht, im nächsten Jahr einen Blick ins Musikprogramm zu werfen.
6. Beim Budget wird der Freie Kredit jeweils mit einer Pauschale dotiert. Die Verbuchung erfolgt aber, wo möglich, dem spezifischen Konto.
7. Nach der Umklassierung der Liegenschaft «Alter Pfarrhof» vom Verwaltungsvermögen ins Finanzvermögen (Entscheid Kirchgemeinde-Versammlung vom 30.6.2015) entfällt die Abschreibung.
8. Die Investitionen ins Bieri-Haus werden nicht mehr separat abgeschrieben sondern sind Bestandteil des Pfarreizentrums.
9. Die Zinskosten werden gemäss HRM2 klassifiziert. Wir gehen von der Annahme aus, dass sich das tiefe Zinsniveau auch im kommenden Jahr halten wird.
10. Da der Kanton im Rahmen seiner Sparmassnahmen den Skonto auf frühzeitige Steuerzahlungen reduziert hat, profitieren auch wir von tieferen Kosten.
11. Die Kosten für die Archiv-Dienstleistungen der VKKZ werden neu separat gemäss effektivem Aufwand belastet und nicht mehr mit Beitrag VKKZ (Konto 361 000).
12. Im Jahre 2015 haben wir an die Renovation des Lassalle-Hauses in Bad Schönbrunn einen einmaligen Beitrag von Fr. 10'000.– bezahlt.
13. Die wirtschaftliche Situation der katholischen Steuerzahler hat sich leider noch nicht verbessert. Wir müssen daher die Erwartungen tiefer ansetzen.
14. Walchwil verfügt leider (noch) nicht über steuerkräftige juristische Personen wie andere Zuger Gemeinden. Wir haben daher das Steuereinkommen den mittelfristigen Erfahrungswerten angepasst.
15. Wie bereits vor einem Jahr in Aussicht gestellt, werden sich die Modalitäten des neuen VKKZ-Steuerausgleichs (November 2013) negativ auf die Kirchgemeinde Walchwil auswirken. Nachdem die Kirchgemeinde Oberägeri im Mai 2015 Einsprache gegen die Berechnungsformeln erhoben hatte, wurde an der VKKZ-Delegiertenversammlung vom 9. September entschieden, die Methodik des Steuerausgleichs nochmals zu überprüfen. Die ersten Ideen stimmen den Kirchenrat Walchwil nicht sehr optimistisch.
16. Die Mietzinseinnahmen des Pfarrhofs fallen neu im Liegenschaftenertrag des Finanzvermögens an. Siehe auch Kommentar 7.
17. Die beiden Mietwohnungen im Pfarreizentrum konnten schneller vermietet werden als ursprünglich angenommen. Dies erklärt die Differenz zum Budget 2015.
18. Es konnte noch keine Einigung mit der Einwohnergemeinde Walchwil im Zusammenhang mit einem Mietzuschuss für die Jugendräumlichkeiten für Blauring und Pfadi gefunden werden. Wir haben daher unsere Erwartungen in Form eines tieferen Ertragsbudgets revidiert.
19. Im Budget 2015 wurde die Entnahme aus dem Fonds für zukünftige Kosten des Pfarreizentrums, im Betrage von Fr. 180'000.–, mit den entsprechenden Abschreibungen verrechnet. Im Sinne einer transparenten Darstellung wird diese Entnahme neu offen ausgewiesen. Die Budget-Vergleichszahlen des Vorjahres wurden dementsprechend angepasst (ohne Einfluss auf Netto-Resultat). Wegen der schleppenden Steuereingänge mussten wir für das Budget diesen Betrag um Fr. 30'000.– erhöhen, um die Allgemeinen Reserven (freies Eigenkapital) nicht allzu stark zu strapazieren.
20. Die Beiträge an Blauring und Pfadi beinhalten keinen Mietwert für die Zur-Verfügung-Stellung der Jugendräumlichkeiten. Wir schätzen den Mietwert für diese Räume auf ca. Fr. 30'000.– bis Fr. 35'000.– pro Jahr.

21. Gemäss Statut der VKKZ bezahlt die Kirchgemeinde für das Jahr 2016 einen Anteil von 3,17 % der Kosten der Kantonalen Kirche Zug. Die VKKZ verfügt über ein Jahresbudget von Fr. 5'133'410.– welches wie folgt verwendet wird:
    - 23 % Beiträge an die Kirche Schweiz (rkz) und das Bistum Basel;
    - 22 % Fremdsprachige und Migrantenseelsorge;
    - 12,50 % Fachstelle Bildung Katechese Medien;
    - 12 % Spital- und Behindertenseelsorge;
    - 7,2 % Geschäftsstelle;
    - Der Rest verteilt sich auf die anderen Bereiche wie Dekanat, Forum Kirche & Wirtschaft und Gefängnisseelsorge.

Antrag des Kirchenrates

1. Die Steuern pro 2016 sind wie folgt zu erheben:
   Die Einkommens- und Vermögenssteuer sind gemäss dem Finanzplan auf 14 % des kantonalen Ansatzes festzulegen.

2. Das Budget 2016 der Katholischen Kirchgemeinde, welches ein Defizit von Fr. 50'441.– vorsieht, sei zu genehmigen.

Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir das vorliegende Budget für das Jahr 2016 im Sinne der gesetzlichen Vorschriften geprüft.

Wir stellten fest, dass

– das Budget der laufenden Rechnung und die Investitionsrechnung mit der nötigen Vorsicht erstellt wurden;
– die grösseren Abweichungen zum Vorjahresbudget sachlich richtig begründet sind;
– das Budget den gesetzlichen Vorschriften entspricht.

Aufgrund unserer Prüfung beantragen wir:

– der vom Kirchenrat vorgeschlagenen Beibehaltung des Steuerfusses auf 14 % des kantonalen Ansatzes zuzustimmen;
– sowohl das Budget 2016 der laufenden Rechnung, welches einen Aufwandüberschuss von Fr. 50'441.– vorsieht, wie auch die Investitionsrechnung zu genehmigen.

Walchwil, 15. Oktober 2015

Die Rechnungsprüfungskommission:

Priska Hürlimann-Roth
Marion Bielmann-Schuler
Thomas Rust

Hauptzahlen*

			Budget 2016	Budget ** 2015	Rechnung 2014
1.	**Laufende Rechnung**				
	Gesamtertrag		1’725’956	1’691’350	1’562’674
	Gesamtaufwand		1’776’397	1’660’050	1’545’241
	Rechnungsergebnis		**–50’441**	**31’300**	**17’433**
2.	**Investitionsrechnung VV**				
	Ausgaben		350’000	2’007’000	2’620’689
	Einnahmen (Neuklassierung)		—	714’000	—
	Nettoinvestitionen		**350’000**	**1’293’000**	**2’620’689**
3.	**Bilanz**				
	Aktiven		**9’100’000**	**9’160’000**	**7’624’530**
	Finanzvermögen		1’000’000	1’200’000	641’778
	Verwaltungsvermögen		8’100’000	7’960’000	6’982’752
	Passiven		**9’100’000**	**9’160’000**	**7’624’530**
	Fremdkapital		7’860’000	7’400’000	5’747’103
	Eigenkapital		1’240’000	1’760’000	1’877’427
4.	**Steuererträge**		**1’143’086**	**1’518’000**	**1’370’965**
	Steuern natürliche Personen		1’064’800	1’140’000	913’661
	Steuern juristische Personen		50’000	52’000	40’796
	Sondersteuern		—	—	45’727
	Kant. Finanzausgleich		228’286	326’000	370’781
5.	**Personalbestand**		**5.00**	**5.00**	**5.00**
6.	**Kennzahlen**				
	Steuerfuss %		**14 %**	**14 %**	**12 %**
	Selbstfinanzierungsgrad %	1	**46 %**	**13 %**	**8 %**
	Selbstfinanzierungsanteil %	2	**12 %**	**17 %**	**15 %**
	Zinsbelastungsanteil %	3	**0 %**	**0 %**	**3 %**
	Kapitaldienstanteil %	4	**2 %**	**9 %**	**18 %**
	Anzahl Katholiken		**1’700**	**1’740**	**1’703**
	Nettoschuld pro Katholik		**3’765**	**3’563**	**2’998**

1 in % der Nettoinvestitionen (Abschreibungen + Ertragsüberschuss ./. Aufwandüberschuss)
Richtwert: Dieser Wert sollte mittelfristig bei 100 % liegen

2 in % des Finanzertrages (Ertrag der Laufenden Rechnung ./. durchlaufende Beiträge)
Richtwert: > 20 % gut; 10 – 20 % mittel; < 10 % schlecht

3 Nettozinsen in % des Finanzertrages
Richtwert: 0 – 4 % gut; 4 – 9 % genügend; > 10 % schlecht

4 in % des Finanzertrages (Passivzinsen + Abschreibungen ./. Vermögenserträge)
Richtwert: bis 5 % geringe, 5 – 15 % tragbare, > 15 % hohe Belastung

* Die Kennzahlen wurden der HRM2-Darstellung angepasst

** Wo bekannt, wurden aktuelle Zahlen im Ausblick berücksichtigt

Konsolidierte Erfolgsrechnung – Budget 2016

Aufwand	1'776'397	**1'840'050**	**1'545'242**
Ertrag	–1'725'956	**–1'871'350**	**–1'562'675**
Resultat	50'441	**–31'300**	**–17'433**

		Budget 2016	**Budget** 2015	**Rechnung** 2014	Abweichung Bu16 : Bu15		Kommentare
3	**AUFWAND**	**1’776’397**	**1’840’050**	**1’545’242**	**–63’653**	**–3 %**	
30	**Personalaufwand**	**827’950**	**833’950**	**793’662**	**–6’000**	**–1 %**	
300	Behörden und Kommissionen	59’000	59’000	55’510	—	0 %	
300000	Löhne Kirchenrat/Kirchenschreiber	50’000	50’000	51’017	—	0 %	
300010	Löhne Kommissionen	9’000	9’000	4’493	—	0 %	
301	Löhne Pfarramt – Seelsorge	514’500	520’500	491’812	-6’000	–1 %	
301000	Löhne Seelsorge/Gemeindeleiter	100’000	175’000	172’148	–75’000	–43 %	1
301010	Übrige Löhne	154’500	154’500	123’409	—	0 %	
301020	Löhne Sakristane	85’000	85’000	89’005	—	0 %	
301030	Aufrechnung Freie Wohnung	12’000	18’000	18’000	–6’000	–33 %	2
301100	Löhne Seelsorgeaushilfen	75’000	—	—	75’000	n/a	1
301110	Löhne Organisten/Chorleiter	88’000	88’000	89’250	—	0 %	
302	Löhne der Lehrkräfte	110’000	110’000	115’900	—	0 %	
302000	Löhne Kathechese/Jugend-Erwachsenenbildung	110’000	110’000	115’900	—	0 %	
304	Zulagen	8’450	8’450	6’769	—	0 %	
304000	Familienzulagen	1’650	1’650	—	—	0 %	
304900	Übrige Zulagen (Haushaltsentschädigung)	6’800	6’800	6’769	—	0 %	
305	Arbeitgeberbeiträge	124’500	124’500	110’842	—	0 %	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verw.-Kosten/FAK	53’200	53’200	45’495	—	0 %	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	62’500	62’500	58’548	—	0 %	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherung	6’300	6’300	4’850	—	0 %	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	2’500	2’500	1’949	—	0 %	
309	Übriger Personalaufwand	11’500	11’500	12’829	—	0 %	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	4’500	4’500	4’163	—	0 %	
309900	Übriger Personalaufwand	5’000	5’000	6’521	—	0 %	
309910	Reka-Reisechecks	2’000	2’000	2’145	—	0 %	
31	**Sach- und übriger Betriebsaufwand**	**357’400**	**339’600**	**272’270**	**17’800**	**5 %**	
310	Material- und Warenaufwand	111’500	115’000	103’812	–3’500	–3 %	
310000	Büromaterial	4’000	4’000	2’063	—	0 %	
310010	Kopierer Miete und Service	7’000	9’000	6’664	–2’000	–22 %	
310100	Kultusausgaben	28’000	30’000	24’956	–2’000	–7 %	
310120	Musikalien	4’000	4’000	2’912	—	0 %	
310200	Pfarreiblatt	15’000	18’000	15’746	–3’000	–17 %	
310210	Druck- und Verteilkosten KKG-Versammlung	9’000	9’000	10’317	—	0 %	
310400	Lehrmittel/Material Katechese	1’500	2’000	383	–500	–25 %	
310900	Übriger Materialaufwand	10’000	4’000	4’000	6’000	150 %	3
310901	Kosten Pfarreirat	2’000	3’000	3’191	–1’000	–33 %	

		Budget 2016	**Budget** 2015	**Rechnung** 2014	Abweichung Bu16 : Bu15		Kommentare
310902	Kosten Jugendarbeit	8’000	10’000	11’560	–2’000	–20 %	**4**
310903	Klein-/Gruppenanlässe	14’000	13’000	16’371	1’000	8 %	
310905	Betriebsaufwand ChiläKafi	4’000	4’000	1’932	—	0 %	
310906	Betriebseinnahmen ChiläKafi	–3’000	–3’000	–2’382	—	0 %	
310910	Erstkommunion/Firmung	8’000	8’000	6’099	—	0 %	
311	Nicht aktivierbare Anlagen	21’500	25’000	8’973	–3’500	–14 %	
311000	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	8’000	9’000	2’218	–1’000	–11 %	
311100	Ansch. App., Masch., Geräte, Werkzeug	13’500	16’000	6’755	–2’500	–16 %	
312	Ver- und Entsorgung	42’500	40’200	20’986	2’300	6 %	
312000	Energie, Wassser, Abwasser	41’000	40’200	20’362	800	2 %	
312010	Reinigungsmaterial/Entsorgung	1’500	—	624	1’500	n/a	
313	Dienstleistungen und Honorare	114’800	85’800	78’779	29’000	34 %	
313000	Dienstleistungen Dritter	2’500	2’500	—	—	0 %	
313001	Kirchenmusik	47’000	26’000	28’239	21’000	81 %	**5**
313002	Ministranten	16’000	9’000	9’261	7’000	78 %	**4**
313010	Telefon/Porti	4’500	4’500	4’669	—	0 %	
313030	Bankspesen	500	500	308	—	0 %	
313200	Entschädigung Buchhaltung	13’000	13’000	13’635	—	0 %	
313210	Honorare Kursleiter Erwachsenenbildung	2’000	2’000	1’245	—	0 %	
313300	Informatik-Nutzungsaufwand/Homepage	5’000	5’000	3’870	—	0 %	
313400	Sach- und Gebäudeversicherungsprämien	23’500	22’500	17’259	1’000	4 %	
313410	Haftpflichtversicherungen	800	800	293	—	0 %	
314	Baulicher Unterhalt	44’800	47’800	23’852	–3’000	–6 %	
314400	Unterhalt an Gebäuden	44’800	47’800	23’852	–3’000	–6 %	
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	4’800	7’800	22’000	–3’000	–38 %	
316100	Mieten für Blauring-Räumlichkeiten	—	2’800	5’400	–2’800	–100 %	
316110	Mieten Archiv	—	1’000	2’500	–1’000	–100 %	
316120	Mieten ChiläKafi	—	—	8’000	—	n/a	
316130	Mieten Parkplätze	4’800	4’000	6’100	800	20 %	
317	Spesenentschädigung	7’500	8’000	10’429	–500	–6 %	
317000	Auto-/Telefon-/Büroentschädigungen	6’000	6’500	9’859	–500	–8 %	
317010	Vergütung Büromaterial/Drucksachen	1’500	1’500	570	—	0 %	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	10’000	10’000	3’439	—	0 %	
319900	Freier Kredit	10’000	10’000	3’439	—	0 %	**6**
33	**Abschreibungen Verwaltungsvermögen**	**340’200**	**416’200**	**283’965**	**–76’000**	**–18 %**	
330	Sachanlagen VV	340’200	416’200	283’965	–76’000	–18 %	
330000	Abschreibungen Pfarrkirche St. Johannes	19’200	15’200	16’545	4’000	26 %	
330010	Abschreibungen Antoniuskapelle	1’200	1’400	1’500	–200	–14 %	
330020	Abschreibungen Pfarrhaus – Kirchgasse	34’800	35’900	37’260	–1’100	–3 %	
330030	Abschreibungen Pfarrhof – Dorfstrasse	—	35’700	37’560	–35’700	–100 %	**7**
330040	Abschreibungen Pfarreizentrum	285’000	328’000	163’500	–43’000	–13 %	**8**
330060	Abschreibung Bierihaus	—	—	27’600	—	n/a	**8**

		Budget 2016	Budget 2015	Rechnung 2014	Abweichung Bu16 : Bu15		Kommentare
34	**Finanzaufwand**	**79’800**	**86’500**	**48’278**	**–6’700**	**–8 %**	
340	Zinsaufwand	71’800	74’500	35’784	–2’700	–4 %	
340000	Verzinsung. lauf. Verbindlichkeiten	—	500	—	–500	–100 %	
340100	Verzins. kurzfr. Finanzverbindlichkeiten	20’000	—	8	20’000	n/a	9
340600	Bankdarlehenszinsen	29’300	32’000	32’332	–2’700	–8 %	
340900	Übrige Passivzinsen	22’500	42’000	3’444	–19’500	–46 %	9
349	Verschiedener Finanzaufwand	8'000	12'000	12'494	–4'000	–33 %	
349900	Übriger Finanzaufwand/Steuerskonto	7'000	11'000	12'800	–4'000	–36 %	
349910	Steuerverluste und -erlasse	1'000	1'000	46	—	0 %	
349911	Wiedereingebrachte Abschreibungen	—	—	–352	—	n/a	
35	**Einlagen in Fonds u. Spezialfinanzierungen**	**1’200**	**2’500**	**1’210**	**–1’300**	**–52 %**	
350	Einlagen in Fonds u. Spezialfinanzierungen im FK	1’200	2’500	1’210	–1’300	–52 %	
350000	Interne Verzinsung Fonds	1’200	2’500	1’210	–1’300	–52 %	
36	**Transferaufwand**	**169’847**	**161’300**	**145’857**	**8’547**	**5 %**	
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	154’847	137’300	129’986	17’547	13 %	
361000	Beitrag an VKKZ	129’634	115’000	108’876	14’634	13 %	11
361010	Freiwillige Beiträge VKKZ	5’213	6’300	6’220	–1’087	–17 %	
361011	Archivkosten VKKZ	6’000	—	–1’674	6’000	n/a	11
361020	Beitrag Pastoralraum Zug-Walchwil	7’000	9’000	10’000	–2’000	–22 %	
361100	Entsch. an Kanton u. Konkordate/Steuerinkasso	7’000	7’000	6’564	—	0 %	
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	15’000	24’000	15’871	–9’000	–38 %	
363600	Beitrag Frauengemeinschaft	2’700	2’700	2’700	—	0 %	
363605	Beitrag Kirchenchöre	1’000	1’000	—	—	0 %	
363610	Beitrag Musikgesellschaft	1’800	1’800	1’800	—	0 %	
363612	Beitrag Blauring	5’000	5’000	9’374	—	0 %	
363614	Beitrag Pfadi	1’000	1’000	—	—	0 %	
363615	Verschiedene Beiträge	3’500	12’500	1’997	–9’000	–72 %	12
4	**ERTRAG**	**–1’725’956**	**–1’871’350**	**–1’562’675**	**145’394**	**–8 %**	
40	**Fiskalertrag**	**–1’343’086**	**–1’518’000**	**–1’370’966**	**174’914**	**–12 %**	
400	Direkte Steuern natürliche Personen	–1’064’800	–1’140’000	–959’389	75’200	–7 %	13
400000	Einkommenssteuer nat. Pers.	–678’800	–837’000	–581’967	158’200	–19 %	
400010	Einkommensst. nat. Pers. frühere Jahre	–146’000	–146’000	–162’519	—	0 %	
400100	Vermögenssteuer nat. Pers.	–210’000	–136’000	–169’176	–74’000	54 %	
400900	Übrige direkte Steuern nat. Pers.	–30’000	–21’000	–45’727	–9’000	43 %	
401	Direkte Steuern juristische Personen	–50’000	–52’000	–40’796	2’000	–4 %	14
401000	Gewinnsteuer jur. Pers.	–8’000	–8’000	–775	—	0 %	
401010	Gewinnst. jur. pers. frühere Jahre	–42’000	–42’000	–39’815	—	0 %	
401100	Kapitalsteuer jur. Pers.	—	–2’000	–206	2’000	–100 %	
429	Kantonaler Steuerausgleich	–228’286	–326’000	–370’781	97’714	–30 %	15
429000	Steuerausgleich Ertrag	–228’286	–326’000	–370’781	97’714	–30 %	

		Budget 2016	**Budget** 2015	**Rechnung** 2014	Abweichung Bu16 : Bu15		Kommentare
44	**Finanzertrag**	**–382’870**	**–353’350**	**–191’709**	**–29’520**	**8%**	
440	Zinsertrag	—	—	1’183	—	n/a	
440000	Zinsertrag flüssige Mittel	—	—	-35	—	n/a	
440100	Steuerverzugszinsen	—	—	1’218	—	n/a	
442	Beteiligungsertrag FV	–1’750	–1’750	–2’292	—	0%	
442000	Dividenden FV	–1’750	–1’750	–1’750	—	0%	
442900	Übriger Beteiligungsertrag FV	—	—	–542	—	n/a	
443	Liegenschaftenertrag FV	–68’880	—	—	–68’880	n/a	
443000	Mietzinsen Pfarrhof – Dorfstrasse	–68’880	—	—	–68’880	n/a	**16**
447	Liegenschaftenertrag VV	–102’240	–171’600	–110’600	69’360	–40%	
447100	Mietzinsen Pfarrhaus – Kirchgasse	–27’600	–27’600	–27’600	—	0%	
447110	Aufrechnung Freie Wohnung Kirchgasse	–12’000	–18’000	–18’000	6’000	–33%	**2**
447200	Mietzinsen Pfarrhof – Dorfstrasse	—	–66’000	–65’000	66’000	–100%	**16**
447300	Mietzinsen Wohnungen Zentrum	–50’640	–36’000	—	–14’640	41%	**17**
447310	Einnahmen Vermietung Zentrum	–12’000	–24’000	—	12’000	–50%	**18**
451	Entnahmen aus Spezialfonds Eigenkapital	–210’000	–180’000	–80’000	–30’000	17%	
449000	Auflösung Rückstellung Zentrum	–210’000	–180’000	–80’000	–30’000	17%	**19**
	Total	**50’441**	**–31’300**	**–17’433**	**81’741**	**–261 %**	

Bereichsrechnungen

		Budget 2016	**Budget** 2015	Abweichung Bu16 : Bu15		Kommentare
Kirchgemeinde und Behörden						
3	**AUFWAND**	**71'700**	**71'700**	**—**	**0 %**	
300000	Löhne Kirchenrat/Kirchenschreiber	40'000	40'000	—	0 %	
300010	Löhne Kommissionen	9'000	9'000	—	0 %	
305999	Umlage Sozialleistungen	3'700	3'700	—	0 %	
310210	Druck- und Verteilkosten KKG-Versammlung	9'000	9'000	—	0 %	
319900	Freier Kredit	10'000	10'000	—	0 %	
	Total Aufwand	71'700	71'700	—	0 %	
Verwaltung						
3	**AUFWAND**	**47'700**	**49'200**	**–1'500**	**–3 %**	
300000	Löhne Kirchenschreiber	10'000	10'000	—	0 %	
305999	Umlage Sozialleistungen	900	900	—	0 %	
311000	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	3'000	3'000	—	0 %	
313000	Dienstleistungen Dritter	2'500	2'500	—	0 %	
313030	Bankspesen	500	500	—	0 %	
313200	Entschädigung Buchhaltung	13'000	13'000	—	0 %	
313400	Sach- und Gebäudeversicherungsprämien	7'000	7'000	—	0 %	
313410	Haftpflichtversicherungen	800	800	—	0 %	
316110	Mieten Archiv	—	1'000	–1'000	–100 %	
317000	Auto-/Telefon-/Büroentschädigungen	1'500	2'000	–500	–25 %	
317010	Vergütung Büromaterial/Drucksachen	1'500	1'500	—	0 %	
361100	Entsch. an Kanton u. Konkordate/Steuerinkasso	7'000	7'000	—	0 %	
	Total Aufwand	47'700	49'200	–1'500	–3 %	
Beiträge						
3	**AUFWAND**	**148'847**	**138'300**	**10'547**	**15 %**	
361000	Beitrag an VKKZ	129'634	115'000	14'634	13 %	
361010	Freiwillige Beiträge VKKZ	5'213	6'300	–1'087	–17 %	
361011	Archivkosten VKKZ	6'000	—	6'000	n/a	
363600	Beitrag Frauengemeinschaft	2'700	2'700	—	0 %	
363610	Beitrag Musikgesellschaft	1'800	1'800	—	0 %	
363615	Verschiedene Beiträge	3'500	12'500	–9'000	–72 %	12
	Total Aufwand	148'847	138'300	10'547	8 %	
Gesetzliche Abgaben/Sozialkosten						
305	Arbeitgeberbeiträge	—	—	—	0 %	
305000	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verw. Kosten/FAK	53'200	53'200	—	0 %	
305200	AG-Beiträge an Pensionskassen	62'500	62'500	—	0 %	
305300	AG-Beiträge an Unfallversicherung	6'300	6'300	—	0 %	
305500	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherung	2'500	2'500	—	0 %	
305999	Umlage auf Bereiche	–124'500	–124'500	—	0 %	

		Budget 2016	Budget 2015	Abweichung Bu16 : Bu15		Kommentare
Pfarramt und Seelsorge						
3	**AUFWAND**	**448'500**	**456'800**	**–8'300**	**–2 %**	
301000	Löhne Seelsorge/Gemeindeleiter	100'000	175'000	–75'000	–43 %	1
301010	Übrige Löhne	115'000	115'000	—	0 %	
301030	Aufrechnung Freie Wohnung	12'000	18'000	–6'000	–33 %	2
301100	Löhne Seelsorgeaushilfen	75'000	—	75'000	n/a	1
304900	Übrige Zulagen (Haushaltsentschädigung)	6'800	6'800	—	0 %	
305999	Umlage Sozialleistungen	57'000	57'000	—	0 %	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	2'500	2'500	—	0 %	
309900	Übriger Personalaufwand	5'000	5'000	—	0 %	
309910	Reka-Reisechecks	1'200	2'000	–800	–40 %	
310000	Büromaterial	4'000	4'000	—	0 %	
310010	Kopierer Miete und Service	7'000	9'000	–2'000	–22 %	
310200	Pfarreiblatt	15'000	18'000	–3'000	–17 %	
310900	Übriger Materialaufwand	10'000	4'000	6'000	150 %	3
310901	Kosten Pfarreirat	2'000	3'000	–1'000	–33 %	
310903	Klein-/Gruppenanlässe	12'000	11'000	1'000	9 %	
311000	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	3'500	4'000	–500	–13 %	
313010	Telefon/Porti	4'500	4'500	—	0 %	
313300	Informatik-Nutzungsaufwand/Homepage	5'000	5'000	—	0 %	
317000	Auto-/Telefon-/Büroentschädigungen	4'000	4'000	—	0 %	
361020	Beitrag Pastoralraum Zug-Walchwil	7'000	9'000	–2'000	–22 %	
	Total Aufwand	448'500	456'800	–8'300	–2 %	
Kultusaufwand						
3	**AUFWAND**	**301'950**	**278'650**	**23'300**	**8 %**	
301010	Übrige Löhne	500	500	—	0 %	
301020	Löhne Sakristane	85'000	85'000	—	0 %	
301110	Löhne Organisten/Chorleiter	88'000	88'000	—	0 %	
304000	Familienzulagen	1'650	1'650	—	0 %	
305999	Umlage Sozialleistungen	33'000	33'000	—	0 %	
309000	Aus- und Weiterbildung des Personals	2'000	2'000	—	0 %	
309910	Reka-Reisechecks	800	—	800	n/a	
310100	Kultusausgaben	28'000	30'000	–2'000	–7 %	
310120	Musikalien	4'000	4'000	—	0 %	
311000	Anschaffungen Büromöbel und -geräte	1'500	2'000	–500	–25 %	
313001	Kirchenmusik	47'000	26'000	21'000	81 %	5
313002	Ministranten	9'000	5'000	4'000	80 %	4
317000	Auto-/Telefon-/Büroentschädigungen	500	500	—	0 %	
363605	Beitrag Kirchenchöre	1'000	1'000	—	0 %	
	Total Aufwand	301'950	278'650	23'300	8 %	

		Budget 2016	**Budget** 2015	Abweichung Bu16 : Bu15		Kommentare
Jugend- und Erwachsenenarbeit						
3	**AUFWAND**	**167'500**	**169'800**	**–2'300**	**–1%**	
302000	Löhne Kathechese/Jugend- u. Erwachsenenbildung	110'000	110'000	—	0 %	
305999	Umlage Sozialleistungen	23'000	23'000	—	0 %	
310400	Lehrmittel/Material Katechese	1'500	2'000	–500	–25 %	
310902	Kosten Jugendarbeit	8'000	10'000	–2'000	–20 %	
310903	Klein-/Gruppenanlässe	2'000	2'000	—	0 %	
310910	Erstkommunion/Firmung	8'000	8'000	—	0 %	
313002	Ministranten	7'000	4'000	3'000	75 %	
313210	Honorare Kursleiter Erwachsenenbildung	2'000	2'000	—	0 %	
316100	Mieten für Blauring-Räumlichkeiten	—	2'800	–2'800	–100 %	
363612	Beitrag Blauring	5'000	5'000	—	0 %	**20**
363614	Beitrag Pfadi	1'000	1'000	—	0 %	**20**
	Total Aufwand	167'500	169'800	–2'300	–1 %	
Steuern						
3	**AUFWAND**	**8'000**	**12'000**	**–4'000**	**–33 %**	
349900	Übriger Finanzaufwand/Steuerskonto	7'000	11'000	–4'000	–36 %	**10**
349910	Steuerverluste und -Erlasse	1'000	1'000	—	0 %	
4	**ERTRAG**	**–1'343'086**	**–1'518'000**	**174'914**	**–12 %**	
400	Direkte Steuern natürliche Personen	–1'064'800	–1'140'000	75'200	–7 %	**13**
400000	Einkommenssteuer nat. Pers.	–678'800	–837'000	158'200	–19 %	
400010	Einkommensst. nat. Pers. frühere Jahre	–146'000	–146'000	—	0 %	
400100	Vermögenssteuer nat. Pers.	–210'000	–136'000	–74'000	54 %	
400900	Übrige direkte Steuern nat. Pers.	–30'000	–21'000	–9'000	43 %	
401	Direkte Steuern juristische Personen	–50'000	–52'000	2'000	–4 %	**14**
401000	Gewinnsteuer jur. Pers.	–8'000	–8'000	—	0 %	
401010	Gewinnst. jur. Pers. führere Jahre	–42'000	–42'000	—	0 %	
401100	Kapitalsteuer jur. Pers.	—	–2'000	2'000	–100 %	
429	Kantonaler Steuerausgleich	–228'286	–326'000	97'714	–30 %	**15**
429000	Steuerausgleich Ertrag	–228'286	–326'000	97'714	–30 %	
	Total Netto-Ertrag	–1'335'086	–1'506'000	170'914	–11 %	

		Budget 2016	**Budget** 2015	Abweichung Bu16 : Bu15		Kommentare
Zinsen						
3	**AUFWAND**	**73’000**	**77’000**	**–4’000**	**–5 %**	
340000	Verzinsung. lauf. Verbindlichkeiten	—	500	–500	–100 %	
340100	Verzins. kurzfr. Finanzverbindlichkeiten	20’000	—	20’000	n/a	**9**
340600	Bankdarlehenszinsen	29’300	32’000	–2’700	–8 %	
340900	Übrige Passivzinsen	22’500	42’000	–19’500	–46 %	**9**
350000	Interne Verzinsung Fonds	1’200	2’500	–1’300	–52 %	
4	**ERTRAG**	**–1’750**	**–1’750**	**—**	**0 %**	
442000	Dividenden FV	–1’750	–1’750	—	0 %	
	Total Netto-Aufwand	71’250	75’250	–4’000	–5 %	
Abschreibungen						
3	**AUFWAND**	**340’200**	**416’200**	**–76’000**	**–18 %**	
330000	Abschreibungen Pfarrkirche St. Johannes	19’200	15’200	4’000	26 %	
330010	Abschreibungen Antoniuskapelle	1’200	1’400	–200	–14 %	
330020	Abschreibungen Pfarrhaus – Kirchgasse	34’800	35’900	–1’100	–3 %	
330030	Abschreibungen Pfarrhof – Dorfstrasse	—	35’700	–35’700	–100 %	**7**
330040	Abschreibungen Pfarreizentrum	285’000	328’000	–43’000	–13 %	
451	Entnahmen aus Spezialfonds Eigenkapital	–210’000	–180’000	–30’000	17 %	
449000	Auflösung Rückstellung Zentrum	–210’000	–180’000	–30’000	17 %	**19**
	Total Netto-Aufwand	130’200	236’200	–106’000	–45 %	

		Budget 2016						
		Pfarrkirche St. Johannes	Antonius-kapelle	Pfarrhaus Kirchgasse	Pfarrhof Dorfstrasse	Pfarrei-zentrum	PZ Wohnungen	Total Liegenschaften
Liegenschaften								
3	**AUFWAND**	**40’200**	**5’200**	**19’000**	**8’200**	**92’400**	**4’000**	**169’000**
301010	Übrige Löhne	—	—	—	—	39’000	—	39’000
305999	Umlage Sozialleistungen	—	—	—	—	6’900	—	6’900
310905	Betriebsaufwand ChiläKafi	—	—	—	—	4’000	—	4’000
310906	Betriebseinnahmen ChliäKafi	—	—	—	—	–3’000	—	–3’000
311100	Ansch. App., Masch., Geräte, Werkz.	10’000	500	1’000	1’000	1’000	—	13’500
312000	Energie, Wasser, Abwasser	10’500	2’000	2’500	4’000	22’000	—	41’000
312010	Reinigungsmaterial/Entsorgung	500	—	500	—	500	—	1’500
313400	Sach- und Gebäudeversicherungsprämien	7’200	900	1’200	1’200	4’000	2’000	16’500
314400	Unterhalt an Gebäuden	12’000	1’800	9’000	2’000	18’000	2’000	44’800
316130	Mieten Parkplätze	—	—	4’800	—	—	—	4’800
44	Finanzertrag	—	—	–39’600	–68’880	–12’000	–50’640	–171’120
443000	Mietzinsen Pfarrhof – Dorfstrasse	—	—	—	–68’880	—	—	–68’880
447100	Mietzinsen Pfarrhaus – Kirchgasse	—	—	–27’600	—	—	—	–27’600
447110	Aufrechnung Freie Wohnung Kirchgasse	—	—	–12’000	—	—	—	–12’000
447200	Mietzinsen Pfarrhof – Dorfstrasse	—	—	—	—	—	—	–
447300	Mietzinsen Wohnungen Zentrum	—	—	—	—	—	–50’640	–50’640
447310	Einnahmen Vermietung Zentrum	—	—	—	—	–12’000	—	–12’000
	Total Netto-Ertrag	40’200	5’200	–20’600	–60’680	80’400	–46’640	–2’120

Budget 2015							Abweichung Bu16 : Bu15		Kommentare
Pfarrkirche St. Johannes	Antonius-kapelle	Pfarrhaus Kirchgasse	Pfarrhof Dorfstrasse	Pfarrei-zentrum	PZ Wohnungen	Total Liegenschaften			
44’200	**5’200**	**22’700**	**8’400**	**87’900**	**2’000**	**170’400**	**–1’400**	**–1%**	
—	—	—	—	39’000	—	39’000	—	0 %	
—	—	—	—	6’900	—	6’900	—	0 %	
—	—	—	—	4’000	—	4’000	—	0 %	
—	—	—	—	–3’000	—	–3’000	—	0 %	
13’000	500	1’500	1’000	—	—	16’000	–2’500	–16 %	
12’000	2’000	7’000	4’200	15’000	—	40’200	800	2 %	
—	—	—	—	—	—	—	1’500	n/a	
7’200	900	1’200	1’200	3’000	2’000	15’500	1’000	6 %	
12’000	1’800	9’000	2’000	23’000	—	47’800	–3’000	–6 %	
—	—	4’000	—	—	—	4’000	800	20 %	
—	—	–45’600	–66’000	–24’000	–36’000	–171’600	480	0 %	
—	—	—	—	—	—	—	–68’880	n/a	**16**
—	—	–27’600	—	—	—	–27’600	—	0 %	
—	—	–18’000	—	—	—	–18’000	6’000	–33 %	**2**
—	—	—	–66’000	—	—	–66’000	66’000	–100 %	**16**
—	—	—	—	—	–36’000	–36’000	–14’640	41 %	**17**
—	—	—	—	–24’000	—	–24’000	12’000	–50 %	**18**
44’200	5’200	–22’900	–57’600	63’900	–34’000	–1’200	–920	77 %	

Kenntnisnahme vom Finanzplan 2016–2020 (in 1000 Franken)

		Rechnung 2013	Rechnung 2014	Budget 2015	Budget 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Laufende Rechnung									
	Aufwand nach Sachgruppen								
30	Personalaufwand	765	794	834	830	840	845	850	855
31	Übriger Sachaufwand	318	272	340	357	340	350	355	360
33	Abschreibung Verwaltungsvermögen	226	364	416	340	390	370	350	330
34/35	Finanzaufwand	32	49	89	81	95	100	100	95
36	Transferaufwand	126	146	161	170	170	175	180	180
Total Aufwand		1'467	1'625	1'840	1'778	1'835	1'840	1'835	1'820
	Ertrag nach Sachgruppen								
400/401	Steuerertrag	1'048	1'000	1'192	1'115	1'150	1'180	1'200	1'220
429	Kant. Steuerausgleich	162	371	326	228	390	380	350	350
44	Finanzertrag inkl. Liegenschaften	102	192	173	173	175	180	180	185
451	Entnahme Spezialfonds zweckbestimmt	—	80	180	210	170	140	140	100
Total Ertrag		1'312	1'643	1'871	1'726	1'885	1'880	1'870	1'855
Ertrags- (+) resp. Aufwandüberschuss (–)		**–155**	**18**	**31**	**–52**	**50**	**40**	**35**	**35**
Entwicklung Personalbestand		5.0	5.2	5.2	5.2	5.2	5.2	5.2	5.2
Investitionsrechnung (Verwaltungsvermögen)									
Ausgaben									
Bruttoinvestitionen laut Investitionsrechnung		354	2'621	2'007	350	50	100	200	150
Einnahmen									
Neuklassierung Finanzvermögen		—	—	714	—	—	—	—	—
Total Nettoinvestitionen		**354**	**2'621**	**1'293**	**350**	**50**	**100**	**200**	**150**
Finanzierungsnachweis									
Ordentliche Abschreibung Verwaltungsvermögen		226	364	416	340	390	370	350	330
Beanspruchung Rückst. Abschr. Bauvorhaben		—	–80	–180	–210	–170	–140	–140	–100
Ertrags- (+) resp. Aufwandüberschuss (–)		–155	18	31	–52	50	40	35	35
Total ordentliche Selbstfinanzierung		**71**	**302**	**267**	**78**	**270**	**270**	**245**	**265**
Finanzierungsüberschuss						220	170	45	115
Finanzierungsfehlbetrag		283	2'319	1'026	272				
Kontostände 31. Dezember		**2013**	**2014**	**2015**	**2016**	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**
Verwaltungsvermögen		**4'646**	**6'983**	**8'754**	**8'974**	**8'804**	**8'674**	**8'664**	**8'584**
Verschuldung		**2'708**	**5'027**	**6'053**	**6'325**	**6'105**	**5'935**	**5'890**	**5'775**
Eigenkapital		**1'940**	**1'909**	**1'760**	**1'590**	**1'465**	**1'365**	**1'255**	**1'155**
Rückstellungen für Bauaufgaben (Abschreibungen)		1'710	1'630	1'450	1'240	1'070	930	790	690
Zweckgebundene Rückstellungen		100	—	—	—	—	—	—	—
Freies Eigenkapital		130	279	310	350	395	435	465	465

Investitionsrechnung

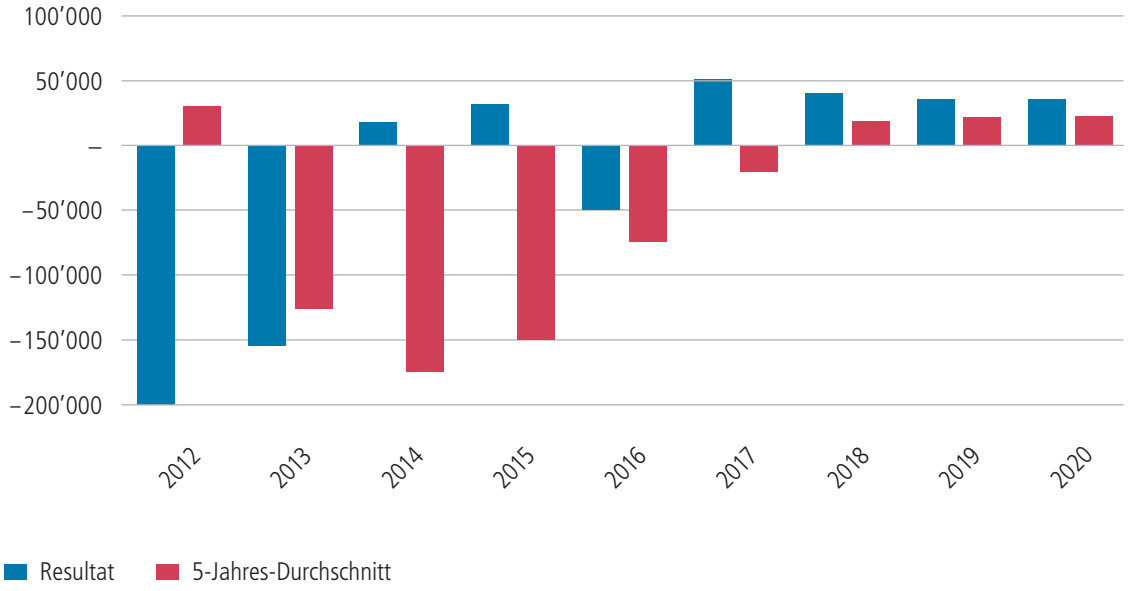
	Budget 2016 Investitionen	**Prognose 2015** Investitionen	**bis Rechnung 2014** Investitionen	**bewilligte Kredite** Beschluss	Franken	**in Planung**
Nettoinvestitionen	**350’000**	**2’007’000**	**4’489’205**		**6’120’000**	**500’000**
Bewilligte Kredite						
Innenreinigung Pfarrkirche		27’000		01.10.2013	40’000	
Neubau Jugend- und Pfarreizentrum	350’000	1’800’000	4’489’205	24.03.2009	5’900’000	
Anschlüsse Fernwärmenetz WVZW «Schnitzelheizung»		180’000		25.11.2014	180’000	
Total	**350’000**	**2’007’000**	**4’489’205**		**6’120’000**	
Geplante Kredite						500’000
Unterkellerung Pfarrhaus (2017ff)						250’000
Umbau Chor (2018)						250’000

Steuerertrag (in 1000 Franken)

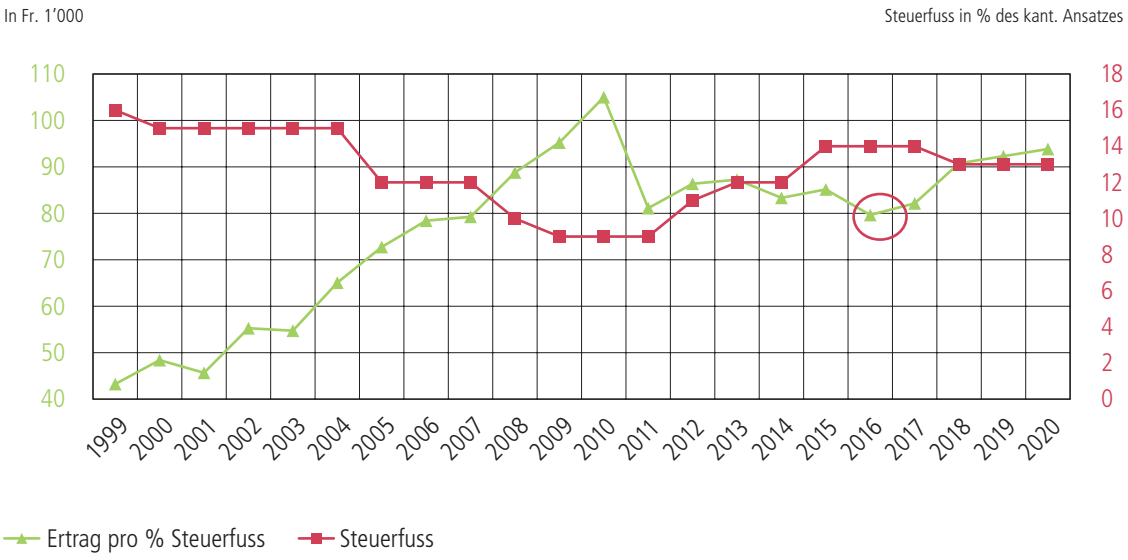
		Natürliche Personen			Juristische Personen		
Jahr	**Steuerfuss (%)**	Einkommenssteuer Vermögenssteuer	Vorjahre	Sondersteuer	Reingewinnsteuer Kapitalsteuer	Vorjahre	**Total**
Rechnung							
1999	16	637	–1	29	27	—	**692**
2000	15	612	34	37	31	12	**726**
2001	15	625	–10	31	29	10	**685**
2002	15	663	81	61	17	7	**829**
2003	15	661	67	26	58	9	**821**
2004	15	701	171	59	26	19	**976**
2005	12	641	163	35	35	–1	**873**
2006	12	731	161	36	21	–8	**941**
2007	12	757	130	26	32	6	**951**
2008	10	600	179	31	73	5	**888**
2009	9	564	200	31	27	35	**857**
2010	9	685	215	22	—	23	**945**
2011	9	634	37	18	—	41	**730**
2012	11	697	204	12	—	37	**950**
2013	12	765	181	16	1	84	**1'047**
2014	12	751	163	45	1	40	**1'000**
Budget							
2015	14	973	146	21	10	42	**1'192**
2016	14	889	146	30	8	42	**1'115**
2017	14	945	150	15	5	35	**1'150**
2018	13	960	155	20	10	35	**1'180**
2019	13	970	155	25	10	40	**1'200**
2020	13	985	160	25	10	40	**1'220**

Steuerfuss seit 1999

Ausgleich gemäss Finanzhaushaltgesetz § 2 Abs 2



Steuerertrag pro %



TRAKTANDUM 5

Ersatzwahlen für die restliche Amtsperiode (2016/2017)

1. **Mitglied des Kirchenrates**
2. **Präsident des Kirchenrates**
3. **Mitglied der Rechnungsprüfungskommission**
4. **Präsidentin der Rechnungsprüfungskommission**

Mit Bedauern muss der Kirchenrat ihren langjährigen Präsidenten, Sepp Traxler, per Ende 2015 aus dem Amt verabschieden. Während mehr als 20 Jahren hat sich Sepp als Präsident für das Wohl der Kirchgemeinde und Pfarrei Walchwil mit viel Herz, Zeit und Geduld eingesetzt. Als krönender Abschluss konnte im vergangenen Frühling das neue Pfarreizentrum St. Johannes eingeweiht werden. Zusätzlich engagierte sich Sepp während acht Jahren auch als Präsidiumsmitglied der VKKZ für die kantonalen Belange der katholischen Kirche Zug.

Der Kirchenrat freut sich, als neues Mitglied Barbara Schmuki-Rust, vorschlagen zu können. Barbara Schmuki engagiert sich unter anderem seit mehreren Jahren im Familiengottesdienst. Sie wird sicher neue Ideen zu Familie und Jugend in den Kirchenrat einbringen.

Als neuen Präsidenten des Kirchenrates stellt sich Karl Huwyler zur Verfügung. Er ist seit 2010 als Mitglied des Kirchenrates für die Finanzen verantwortlich. Der Rat freut sich, mit Kari eine bestens geeignete und initiative Persönlichkeit als neuen Präsidenten vorschlagen zu können.

Ebenfalls zurücktreten möchte Priska Hürlimann-Roth. Sie hat seit 2006 die Rechnung und das Budget der Kirchgemeinde revidiert und seit 2010 die Rechnungsprüfungskommission als Präsidentin sehr kompetent geführt. Der Rat bedauert Priska's Rücktritt.

Als neues Mitglied in die Rechnungsprüfungskommission dürfen wir Ihnen Marc Sels zur Wahl vorschlagen. Dank seines beruflichen Hintergrundes können wir mit Marc Sels einen sehr guten Fachmann für die Rechnungsprüfungskommission gewinnen. Er ist seit einigen Jahren Lektor in unserer Kirche und ein langjähriges Mitglied des Kirchenchores. Auch springt er gerne bei den Familiengottesdiensten ein, wo «Not am Mann» ist.

Marion Bielmann, langjähriges Mitglied der RPK, ist bereit, das Präsidium der Rechnungsprüfungskommission zu übernehmen und stellt sich zur Wahl. Mit ihrer Wahl kann die Kontinuität in der Kommission gewährleistet werden.

Rechtsmittelbelehrung für Stimmrechtsbeschwerde

Gestützt auf § 17 bis GG in Verbindung mit § 67 des Gesetzes über die Wahlen und Abstimmungen (Wahl- und Abstimmungsgesetz, WAG; BGS 131.1) vom 28. September 2006 kann wegen Verletzung des Stimmrechts und wegen Unregelmässigkeiten bei der Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen beim Regierungsrat Beschwerde geführt werden. Tritt der Beschwerdegrund vor dem Abstimmungstag ein, ist die Beschwerde innert zehn Tagen seit der Entdeckung einzureichen. Ist diese Frist am Abstimmungstag noch nicht abgelaufen, wird sie bis zum 20. Tag nach dem Abstimmungstag verlängert. In allen übrigen Fällen beträgt die Beschwerdefrist 20 Tage seit dem Abstimmungstag (§ 67 Abs. 2 WAG). Bei Abstimmungs- und Wahlbeschwerden ist ausserdem glaubhaft zu machen, dass die behaupteten Unregelmässigkeiten nach Art und Umfang geeignet waren, das Abstimmungs- oder Wahlergebnis wesentlich zu beeinflussen (§ 68 Abs. 2 WAG).

Satz und Druck Anderhub Druck-Service AG, www.druck-service.ch